

Herren Kreisliga Gr. Mitte

SC 1929 Waldgirmes II : FSV Berghausen II
Dienstag, 12.03.2024, 20:00 Uhr

Diehl und Huck bleiben gegen den SC 1929 Waldgirmes II ungeschlagen

Im Spiel der Herren Kreisliga Gr. Mitte traf die Mannschaft des SC 1929 Waldgirmes II am vergangenen Dienstag im 17. Saisonspiel auf die Mannschaft des FSV Berghausen II. Die Gäste entführten bei ihrem 7:3-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 3 Stunden ohne allergrößte Mühe. Den sechsten und damit bereits den Mannschaftssieg sichernden Punkt erspielte Stefan Huck. Garant für den Sieg im Auswärtsspiel waren Diehl und Huck, die ihre Spiele ausnahmslos ohne eine einzige Niederlage gestalteten.

Den Start machten die Eingangsdoppel. Einen Zähler für die Gäste mussten Peschke / Peschke bei der 1:3-Niederlage gegen Diehl / Wichtler hinnehmen. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Markieton / Berg eine 1:3-Niederlage gegen Huck / Rinker kassierten. Nach den anfänglichen Doppeln standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 0:2 gegenüber. 11:9, 10:12, 9:11, 11:6, 4:11 hieß es am Schluss, als Rainer Peschke und Adrian Diehl am Tisch die Klingen kreuzten. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Noah Rene Markieton über die 1:3-Niederlage gegen Stefan Huck hinweggetröstet werden musste. Anschließend ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 0:4 an den Tisch. Ohne Satzgewinn für Christian Berg verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Achim Wichtler. Lange mit Hans-Ulrich Rinker kämpfen musste Franz Peschke in einer engen Partie bei seinem 3:2-Erfolg und konnte letztendlich eine große Überraschung landen, ging Peschke doch auf Basis der Spielstärkewerte als deutlicher Außenseiter in das Match. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Beim Stand von 1:5 gingen die Spitzenspieler des SC 1929 Waldgirmes II und des FSV Berghausen II in die Box. Rainer Peschke gegen Stefan Huck hieß die nächste Begegnung und der Start verhieß Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch ein 1:3 auf dem Spielberichtsbogen hinter der auf dem Papier als ausgeglichen eingeschätzten Partie. Damit war bereits der sechste und siegbringende Zähler für das Gastteam auf der Habenseite. Nach gewonnenem ersten Satz gab Noah Rene Markieton das im Vorfeld als hinsichtlich des Ausgangs offen eingeschätzte Spiel gegen Adrian Diehl noch aus der Hand und verlor mit 11:9, 11:13, 7:11, 6:11. Obwohl Christian Berg fast aussichtslos mit 0:2-Sätzen zurücklag, kämpfte er sich gegen Hans-Ulrich Rinker zurück ins Spiel und gewann die Partie noch im Entscheidungssatz. Bevor die beiden Vierer an den Tisch traten, stand es somit 2:7. 3:2 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Franz Peschke und Achim Wichtler den letzten Ballwechsel spielten. Der Ausgang im letzten Match führte damit zu einem finalen Endstand von 7:3 für den FSV Berghausen II.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den SC 1929 Waldgirmes II am 22.03.2024 gegen den TV 08 Aßlar um Wiedergutmachung, während die Gäste am 15.03.2024 gegen den TV 08 Aßlar versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:

SC 1929 Waldgirmes II

Doppel: Peschke / Peschke 0:1, Markieton / Berg 0:1

Einzel: R. Peschke 0:2, N. Markieton 0:2, C. Berg 1:1, F. Peschke 2:0

FSV Berghausen II

Doppel: Diehl / Wichtler 1:0, Huck / Rinker 1:0

Einzel: S. Huck 2:0, A. Diehl 2:0, H. Rinker 0:2, A. Wichtler 1:1